

Au.

Zürich, 10. Dezember 1934

Fräulein Lily Erzinger, Malerin, Evole 63,

Neuenburg.

Sehr geehrtes Fräulein,

Dieser Tage hat unsere Ausstellungskommission von Ihrer Anfrage vom 11. November Kenntnis genommen und die eingesandten 3 Proben besichtigt. Zu unserem Bedauern müssen wir Ihnen mitteilen, dass eine Möglichkeit zur Einreihung von Arbeiten wie der vorgelegten in eine der für absehbare Zeit im Kunsthaus vorgesehenen Ausstellungen nicht gefunden worden ist. Wir bitten Sie, über die im Kunsthaus verwahrten 3 Werke freundlich zu verfügen, und begrüßen Sie

in ausgezeichneter Hochachtung:

KUNSTHAUS ZUERICH

Der Direktor

10. Dezember 1934

Fräulein Estrid Christensen, Bildhauerin,
Hofackerstr. 11a, Zürich 7

Dezember/Januar

21

12

1. Porträt Hélène G.
2. Liegende
3. Säuglingskopf
4. Urfamilie
5. Vertreibung aus dem Paradies
6. Sündenfall
7. Esther vor Ahasver
8. Knabe
9. Venetianischer Offizier
10. Lächelndes Mädchen
11. Russe
12. Mann mit Turban

Wir bitten Sie, bei Nr. 3 "Säuglingskopf" den vorgesehenen Sockel sofort noch anbringen zu lassen.

13. Dezember

Direktor

394

381